

MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbe

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES ODER DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

Lieferant: Maxima Racing Oils 9266 Abraham Way Santee, CA 92071 USA +1 619 449 5000	Name des Produkts: MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbesserers Artikel-Nummer: 83916 Anwendungen: Oktan Additiv Notruftelefon: CHEMTREC +1 703 527 3887 (24 Stunden)
---	---

2. GEFAHREN



Symbole

Gesundheitsschädlich

Leichtentzündlich

Gesundheit

Klassifizierung: Schädlich

Reizt die Haut.

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Mögliche Risiko der Fruchtschädigung.

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Das Einatmen hoher Konzentrationen kann zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Schwindel führen.

Längerer kontaktieren können auch dazu führen, Nervosität, Appetitlosigkeit, Kribbeln und Taubheitsgefühl in den Gliedmaßen und eventuell wiederholt. dauerhafte Nervenschäden. Längerer Haut, Reizung und Risse verursachen kann.

Dringt in die Haut und kann umfangreiche Hautkontakt ähnliche Symptome wie beim Einatmen.

Starker Schmerz im Auge zu kontaktieren.

Verschlucken kann zu Erbrechen, Bauchschmerzen und die gleichen Symptome wie beim Einatmen.

Selbst kleine Mengen von Toluol Verschlucken oder Erbrechen in die Atemwege verursacht Husten und Atembeschwerden möglich.

Chemische Pneumonie kann innerhalb eines Tages begegnen.

Feuer

Klassifizierung: Leichtentzündlich.**Brandklasse 1.**

Umwelt

Das Produkt enthält keine gefährlichen Substanzen

Andere Gefahren

Missbrauch in Form von Konzentration und Inhalieren kann zu schweren Gesundheitsschäden führen.

MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbe

Veröffentlicht: 2011-05-09

 Version: R1.1
 Revisionsdatum: 2011-05-19

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Einstufung von Stoffen gemäß 2005:7

Gefahrstoffverordnung	Inhalt%	CAS-Nummer	EG-Nummer	Symbole	R-Sätze
Gefährliche Stoffe Toluol	80-100	108-88-3	203-625-9	F Xn Xi	R11 R48/20, R63, R65 R38, R67
Weitere Themen 2-Propanol	5-10	67-63-0	200-661-7	F Xi	R11 R36, R67

4. Erste Hilfe Maßnahmen

Einatmen:	Wenn zu hoher Mengen an Material in der Luft vorhanden sind, ist die betroffene Person an die frische Luft. Ärztliche Hilfe holen, wenn Husten oder Atembeschwerden auftreten
Hautkontakt	Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen sind erforderlich, da dieses Material nicht erwartet wird, schädlich sein, wenn es Kontakt mit der Haut. Als Vorsichtsmaßnahme, Kleidung wenn und Schuhe ausziehen kontaminierte. So entfernen Sie das Material, von der Haut verwendung Wasser und Seife. Verwerfen kontaminierte Kleidung und Schuhe oder vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
Augenkontakt	Wenn die Flüssigkeit in die Augen gelangt, spülen Sie mit klarem Wasser für 30 Minuten oder bis Reizung ist weg. Als Vorsichtsmaßnahme Kontaktlinsen entfernen, wenn getragen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Als Vorsichtsmaßnahme geben der Person ein Glas Wasser oder Milch zu trinken und ärztlichen Rat einholen. Im allgemeinen ist keine Behandlung erforderlich, wenn große Mengen verschluckt werden. Wenn die Symptome innerhalb der nächsten 6 Stunden, wie Fieber über 101 ° F, Kurzatmigkeit, Engegefühl in der Brust zu entwickeln oder weiter Husten oder Keuchen, Transport zur nächsten medizinischen Einrichtung
Hinweis für den Arzt:	Leichte Kohlenwasserstoffe wie einige in diesem Produkt gefunden, mit Herzsensibilisierung in Situationen Missbrauch in Verbindung gebracht. Hypoxie oder die Injektion von Adrenalin-ähnliche Substanzen verstärkt diese Effekte

MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbe

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel:	Wasser zum Löschen, Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid (CO ₂) Flamme. Verwenden Sie Wasser, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen. Wenn eine ausgelaufene oder verschüttete nicht stattgefunden hat, Spray, um die Dämpfe und Schutz für Personen, die versuchen ein Leck gezündet bieten Halt zu verbreiten
Besondere Gefahren:	Stark abhängig von Verbrennungsbedingungen. Ein komplexes Gemisch aus Luft Feststoffe, Flüssigkeiten und Gase wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und nicht identifizierte organische Verbindungen entstanden, wenn dieses Material werden verbrennung. Fußboden glatt sein können, wo Materialien freigesetzt werden.
Schutzausrüstung:	Verwenden Sie rauchen Tauchausrüstung (Brand, Atemschutzgerät) im Kampf gegen die Brände

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

HOCHENTZÜNDLICH. Dämpfe sind schwerer als Luft und können über Boden ausbreiten und erreichen entfernten Zündquellen verursachen eine Rückblende Brandgefahr.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Beseitigen Sie alle Zündquellen in der Nähe von verschüttetem Material. Verschleiß chemikalienbeständige Schutzhandschuhe tragen. Siehe auch: "Persönliche Schutzausrüstung " Abschnitt 8..
Umweltschutzmaßnahmen	Verhindern Einleitung in die Kanalisation von größerer Menge. Verhindern, dass weitere Kontaminierung von Boden, Oberflächen-oder Grundwasser.
Methoden / Materialien für die Reinigung	Verwenden Sie geeignete Techniken wie Einsatz von nichtbrennbaren saugfähigen Materialien oder Pumpen. Wo möglich und zweckmäßig, kontaminierten Boden entfernen. Kontaminierte Materialien in Einwegbehältern und entsorgen im Einklang mit den geltenden Regeln. Dike mit Sand oder Erde und sammeln. Gesammelte Material wird behandelt in Übereinstimmung mit Abschnitt 13 "Entsorgung Überlegungen".

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung	Vermeidung einer Kontamination des Bodens oder die Freigabe dieses Materials in die Kanalisation, Entwässerungssysteme und Gewässer. Griff zu vermeiden Punktierung Behälter (s). Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine zusätzliche Schutzausrüstung erforderlich ist. Verwenden Sie eine Schutzbrille, wenn Gefahr von Augenkontakt. Praxis gute persönliche Hygiene nach dem Umgang.
Lagerung	Store Aerosolbehälter in kühlen, trockenen und gut belüfteten Bereichen entfernt von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung. Vermeiden Sie Temperaturen über 50 ° C. Schützen Behälter (s) gegen physischen Schaden.

MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbe

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Arbeitsplatzgrenzwert

(nach AFS 2005:17)

Toluol	50 ppm (200 mg/m ³) TWA 100 ppm (400 mg/m ³) STEL
--------	--

Hinweis. H (Kann durch die Haut aufgenommen werden)

Isopropylalkohol	150 ppm (350 mg/m ³) TWA 250 ppm (600 mg/m ³) STEL
------------------	---

Lüftung	Verwenden Sie in den Bereichen ausreichende Belüftung sorgen. Mechanisch Auspuff zu Dämpfe oder Nebel zu steuern.
Handschuhe	Verwenden Nitril oder Neopren-Handschuhe.
Augenschutz	Schutzbrille, Schutzbrille oder Gesichtsschutz empfohlen.
Atemwege	NIOSH / MSHA genehmigte Atemschutzmaske mit Filter für organische Dämpfe und Staub / Nebel Patrone wird empfohlen, wenn Grenzwert überschritten wird. Self-Atemgerät für beengte Eintrag wird empfohlen.
Bekleidung	Langarm t-Shirt und Schürze, wenn Potenzial für Hautkontakt. Neopren-oder Nitrilkautschuk Gummistiefel, wenn nötig Vermeidung einer Kontamination Schuhe.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen	Flüssigkeit, blau
Geruch	Geruch Kohlenwasserstoff
pH-Wert	NA
Dampfdruck	3,8 kPa (bei 25 ° C)
Dampfdichte (Luft = 1)	2.8
Relative Dichte	863 kg/m ³
Siedepunkt	110,6 ° C (231,1 ° F)
Flammpunkt	4 ° C
Zündtemperatur	350 ° C
Explosionsgrenzen	1-7% vol
Löslichkeit	in Aceton, Ethanol, unlöslich in Wasser
Gefrierpunkt	NA
Schmelzpunkt	-95 ° C (-139 ° F)
Spezifisches Gewicht	0,8636 @ 15,6 ° C / 15,6 ° C
Flüchtige organische Verbindungen (VOC)	ND
Viskosität	ND

MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbe

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität	Dieses Material wird als stabil unter normalen Umgebungsbedingungen und der Lagerung und Handhabung von Temperatur und Druck. Nicht über 50 ° C.
Unverträglichkeit mit anderen Materialien	Kann reagieren mit starken Oxidationsmitteln, wie Chlorat, Nitrate, Peroxide, etc.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Verbrennung kann Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und anderen nicht identifizierten organischen Verbindungen.
Gefährliche Polymerisation	Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Orale Toxizität	Aspiration in die Lunge beim Verschlucken oder Erbrechen kann chemische Pneumonitis, die tödlich sein kann
Akute Toxizität bei Inhalation	Hohe Konzentrationen können Ursache Depression des zentralen Nervensystems führt Kopfschmerzen, Schwindel und Übelkeit. Fortgeführt Einatmen kann zu Bewusstlosigkeit und / oder zum Tod führen.
Hautreizung	Reizt die Haut.
Augenreizung	Zu erwarten nicht reizend auf die Augen.
Reizung der Atemwege	Wiederholte oder längere Exposition durch Einatmen kann das zentrale Nervensystem und Herz-Kreislauf-Symptome ähnlich der akuten Einatmung und Aufnahme sowie Leberschäden / Fehlerursache
Sensibilisierung	Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann zu Entfettung Dermatitis.
Giftigkeit bei wiederholter Gabe	Herz-Kreislauf-System, chronische Missbrauch von ähnlichen Materialien ist mit Herzrhythmusstörungen und Herzstillstand in Verbindung gebracht.
Mutagenität	Mai beeinflussen genetischen Materials.
Karzinogenität	A4 (nicht klassifizierbar für Mensch oder Tier.) Toluol 7mg/day (Wert)

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Toluol	
Biologischer Abbau	leicht biologisch abbaubar
Akute Toxizität	LC50/96h, Fisch (Oncorhynchus kisutsch): 5,5 mg / L EC50/48h, Daphnia: 6 mg / L IC50/72h, Algen (Selenastrum capricornutum): 12,5 mg / L
Bioakkumulation	nicht reichern sich in der aquatischen Umwelt.
2-Propanol	
Biologischer Abbau	leicht biologisch abbaubar.
Akute Toxizität	LC50/96h, Fisch (Rasbora heteromorpha): 4200 mg / L EC50/44h, Daphnia: 4200 mg / L IC50/72h, Algen (Scenedesmus subspicatus):> 1000 mg / L
Bioakkumulation	nicht reichern sich in der aquatischen Umwelt.

MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbe

Version: R1.1

Veröffentlicht: 2011-05-09

Revisionsdatum: 2011-05-19

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung Leere Behälter enthalten Produktreste (fest, flüssig und / oder Dampf) und können gefährlich sein. Leere Behälter vollständig entleert werden, ordnungsgemäß geschlossen, und prompt wieder in eine Wiederaufarbeitungsstelle oder ordnungsgemäß entsorgt

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR / RID

UN-Nummer:	UN1294	Verpackungsgruppe	II
Klasse:	3	Hazard-ID:	
Klassifikation:	F1		
Bezeichnung des Gutes:	Toluol		

Seeschifftransport IMDG

UN-Nummer:	UN1294	Verpackungsgruppe	II
IMO Klasse:	3	Meeresschadstoff:	Nein
Bezeichnung des Gutes:	Toluol		
EMS Code:	FE, SD		

Air Transport DGR

UN-Nummer:	UN1294	Verpackungsgruppe	II
Klasse:	3	Nebengefahr:	
Bezeichnung des Gutes:	Toluol		

15. REGULATORY INFORMATION

Einstufung und Kennzeichnung nach 2005:7 und CLP 1272/2008/EG (Tabelle 3.2)



Symbole

Gesundheitsschädlich

Leichtentzündlich

R-Sätze: R11-38-48/20-63-65-67

HOCHENTZÜNDLICH. Reizt die Haut. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Mögliche Risiko der Fruchtschädigung. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze: (2)-36/37-46-62

(Von Kindern fernhalten). Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Bei Verschlucken kein Erbrechen



MAXIMA HALLO-TEST Oktanzahlverbe

Veröffentlicht: 2011-05-09

Version: R1.1
Revisionsdatum: 2011-05-19

herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Enthält: **Toluol**

16. OTHER INFORMATION

Die vorstehenden Angaben basieren auf den Daten, von denen wir wissen, und ist nach bestem Wissen als dem Datum dieser Pressemitteilung basieren. Da diese Informationen unter Bedingungen außerhalb unserer Kontrolle angewendet werden können und mit denen wir nicht vertraut und da zur Verfügung gestellten Daten nach dem Datum dieser Pressemitteilung können Änderungen, der Informationen deuten darauf hin, wir übernehmen keine Verantwortung für die Ergebnisse ihrer Nutzung. Diese Informationen werden unter der Bedingung, dass die Person, so wird seine Entscheidung über die Eignung des Materials für seine besonderen Zweck machen eingerichtet